

Zugestellt durch Post.at

AUS DER GEMEINDESTUBE

Amtliche Mitteilungen!**Informationen für die Gemeindebewohner von St. Stefan/W.**

Gemeinderatssitzung

Es wird hiermit kundgemacht, dass am Donnerstag, 4. Oktober 2007 um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes St. Stefan am Walde eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde St. Stefan am Walde stattfindet.

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über die Erlassung einer neuen Kindergartenordnung auf Grund der Bestimmungen des Oö. Kinderbetreuungsgesetzes.
2. Beschlussfassung über die Erlassung einer neuen Tarifordnung für den Gemeindekindergarten auf Grund der Bestimmungen der Elternbeitragsverordnung.
3. Zustimmung über die Vermietung der Wohnung im Volksschulgebäude; Abschluss eines Mietvertrages.
4. Leader Region HansBergLand ;
 - a) Festlegung der Entwicklungsstrategie (Regionsziele) und
 - b) Genehmigung des Finanzierungsplanes 2008 - 2013.
5. Beschlussfassung über die Teilnahme an der Verwaltungskooperation HansBergLand.
6. Gertrud und Mario Kranewitter, Pregarten; Ansuchen um Verlängerung der Baubeginnsfrist für das Grundstück Nr. 179/4, KG. St. Stefan am Walde.
7. Beschlussfassung über die Zuführung der Abfallgebühren-Rücklage gemäß den Bestimmungen des § 25 der Oö. GemHKRO.
8. Karin Anzinger und Friedrich Pöschl, St. Stefan a.W. 25; Ansuchen um Erwerb (Kauf) eines 200 m² großen Grundstücksteiles aus dem Grundstück Nr. 147/1, KG. St. Stefan am Walde.
9. Neuerliche Beschlussfassung über die Flächenwidmungsplan-Änderung (inkl. ÖEK) im Bereich Oberriedl-Raiden in Tourismusgebiet.
10. Beschlussfassung über den Finanzierungsplan des Amtes der Oö. Landesregierung für den Neubau des Gemeindezentrums.
11. Allfälliges.

Studierende sparen 40 %

Studierende mit Wohnsitz und Studienort in Oberösterreich, für die Familienbeihilfe bezogen wird, erhalten für die Fahrt zwischen Studienort und Wohnort eine ermäßigte OÖVV-Semesterkarte. Die Ermäßigung beträgt 40 % gegenüber dem vollen Fahrpreis und wird vom Bund und vom Land Oberösterreich getragen. Von der Ermäßigung ausgenommen ist der Kernzonenaufpreis - er muss zur Gänze bezahlt werden.

Semesterkarten für den Regionalverkehr

Wenn Wohnort und/oder Studienort nicht in der Kernzone Linz liegen, richtet sich die Gültigkeitsdauer der Semesterkarte nach der jeweiligen Semesterdauer - für 4, 5 oder 6 Monate.

Das braucht man für die Ausstellung

Ausgefülltes Bestellformular (www.oövv.at), Nachweis über die Bezahlung, Meldezettel, Inskriptionsbestätigung, Mitteilung über den Bezug der Familienbeihilfe sowie 1 Passfoto.

PS: Der OÖVV verlost unter allen, die bis 31.10.2007 eine Semesterkarte kaufen, ein NOKIA E90 Communicator.

Kontakt: OÖVV-Kundencenter, Volksgartenstraße 21, 4020 Linz, Tel.: 0810 240 810

Zivilschutz-Probealarm

6. Oktober 2007 - Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich

Am Samstag, den 6. Oktober 2007, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12.00 und 13.00 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt werden. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

Österreich verfügt über ein gut ausgebautes Warn- und Alarmsystem, das vom Bundesministerium für Inneres gemeinsam mit den Ämtern der Landesregierungen betrieben wird. Damit hat Österreich als eines von wenigen Ländern eine flächendeckende Sirenenwarnung.

Die Signale können derzeit über 8.170 Feuerwehirsirenen abgestrahlt werden. Die Auslösung der Signale kann je nach Gefahrensituation zentral von der Bundeswarnzentrale im Einsatz- und Krisenkoordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres, von den Landeswarnzentralen der einzelnen Bundesländer oder den Bezirkswarnzentralen erfolgen.

Die Bedeutung der Signale:

Sirenenprobe		15 Sekunden	
Warnung		3 Minuten gleich bleibender Dauerton	
	Herannahende Gefahr!		
	Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.		
	Am 6. Oktober nur Probealarm!		
Alarm		1 Minute auf- und abschwellender Heulton	
	Gefahr!		
	Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.		
	Am 6. Oktober nur Probealarm!		
Entwarnung		1 Minute gleich bleibender Dauerton	
	Ende der Gefahr!		
	Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.		
	Am 6. Oktober nur Probealarm!		

Mit freundlichen Grüßen



Bürgermeister Franz Anzinger, eh.